

Mach
mit!

Besuche ein fremdes Gotteshaus!

Du bist mit der Kirche in deiner Gemeinde vollauf zufrieden? Wie schön! Aber es gibt noch zigtausend andere Kirchengebäude, neuere und steinalte, katholische, evangelische, freikirchliche, orthodoxe. Wie drückt sich zum Beispiel an deinem Urlaubsort der Glaube der dortigen Gemeinde in Stein aus? Schau mal rein! Es könnte ja sein, dass du hinterher dein eigenes Gotteshaus mit neuen Augen siehst.

Vgl. Psalm 26,8: HERR, ich habe lieb die Städte deines Hauses und den Ort, da deine Ehre wohnt.

Mach
mit!

Lass dich für ein Ehrenamt einspannen!

In deiner Kirchengemeinde könnte noch mehr los sein? Schau doch mal in den Gemeindebrief und entdecke, was bei euch schon alles stattfindet. Vielleicht willst du dich einer schon bestehenden Gruppe anschließen, einem Chor oder einem Seniorenkreis. Vielleicht gehst du auch einfach nur gerne spazieren. Dann könntest du in deinem Umkreis den Gemeindebrief austragen. Mitmachen macht mehr Spaß, als bloß auf dem Sofa zu sitzen.

Vgl. Lukas 5,3: Jesus stieg in eins der Boote, das Simon gehörte, und bat ihn, ein wenig vom Land wegzufahren.

Mach
mit!

Mach mal Pause – trotz Stress!

Gerade im Stress die Übersicht zu behalten, ist wichtig. Eine kleine Verschnaufpause wirkt oft Wunder. Dabei kannst du dir die Frage stellen, was du wirklich tun musst – und was du auch sein lassen oder an andere abgeben kannst. Ganz grundsätzlich wirkt der Gedanke entlastend: Ich muss nicht der Größte sein, nicht der Stärkste, nicht der Klügste, nicht der Erfolgreichste, nicht der Wichtigste. Nur Gottes Kind.

Vgl. Markus 6,31: Jesus sprach zu seinen Jüngern: Geht ihr allein an eine einsame Stätte und ruht ein wenig. Denn es waren viele, die kamen und gingen, und sie hatten nicht Zeit genug zum Essen.